



Ausgezeichnete faire Unternehmen

Fair geht vor

Mit dem Gütesiegel Fair Company zeichnet *karriere* Unternehmen aus, die Absolventen echte Chancen bieten - statt sie als Dauerpraktikanten auszunutzen.

Damit ein Unternehmen zu einer Fair Company wird, muss es sich dazu verpflichten, bestimmte Regeln einzuhalten. Sie sorgen für faire Praktikumsbedingungen.

- ▶ Fair Companies ersetzen keine Vollzeitstellen durch Praktikanten, Volontäre, Hospitanten oder Dauer-Aushilfen.
- ▶ Fair Companies vertrösten keine Absolventen, die sich auf eine feste Stelle beworben haben, mit einem Praktikum.
- ▶ Fair Companies ködern keine Praktikanten mit der vagen Aussicht auf eine anschließende Vollzeitstelle.
- ▶ Fair Companies bieten Praktika vornehmlich zur beruflichen Orientierung während der Ausbildungsphase.
- ▶ Fair Companies zahlen Praktikanten eine adäquate Aufwandsentschädigung.
- ▶ Fair Company-Unternehmen sind transparent und kommunizieren online ihre Teilnahme an der Initiative.

Fair Company ist eine Initiative von:



Die Stadtwerke Mainz wurden im April 2012 in die Liste der ausgezeichneten Unternehmen aufgenommen.

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://faircompany.karriere.de/faircompany.aspx>